

die nominierten Kandidat/Innen
 für den Jurypreis „Frühreif und Verdorben“ 2007
 und die Publikumspreise „Beklatscht & Ausgebuhrt“ und „Klotzen & Glotzen“ 2007
 Wettkampf um die Preise am 24.+25.4.2007 im Pantheon



REBECCA CARRINGTON Die mehrsprachige Musikerin und Kabarettistin Rebecca Carrington und Joe, ihr Cello aus dem 18. Jahrhundert, sind mit Sicherheit eines der ungewöhnlichsten Zweigespanne unserer Zeit. Sie amüsieren sich gemeinsam über die Musikwelt. Von Britney Spears bis Pavarotti und Jazz bis Bollywood. Sie wurde als Victor Borge des 21. Jahrhunderts betitelt! Rebecca Carrington bringt ihre Show in Englisch, Französisch, Deutsch und Italienisch auf die Bühne - man kann sie also nicht nur als hochmusikalisches sondern auch als multilinguales europäisch-grenzübergreifendes Ereignis bezeichnen. www.rebeccacarrington.co.uk/ger/



OHNE ROLF Das junge Schweizer Duo verblüfft mit einer komplett neuen Kleinkunstform! Eine simple Idee - genial umgesetzt: Sprechen heisst bei OHNE ROLF Blättern. Die auf 1000 Plakate gedruckten knappen Sätze wie auch das überraschende Geschehen zwischen den Zeilen sind umwerfend witzig, spannend und gelegentlich sogar musikalisch. Die „Bonner Rundschau“ schrieb über Jonas Anderhub und Christof Wolfsberg und ihre Plakatidee: „... die originellste, sympathischste und abgedrehteste Mischung aus absurdem Theater und philosophischem Kabarett, die zur Zeit auf deutschen Kleinkunstbühnen zu sehen ist.“ www.ohnerolf.ch



KATHARINA HERB Mühelos schält sie Orgien aus Arien und bringt dabei gleichermaßen Opern-Anfänger wie Genre-Kenner zum sanften Sabbern. Staunend freuen sich der Zuhörer über schlanke Spitzentöne und der eher optische Genießer über schlanke Hüften. Die Herb beantwortet, was Sie schon immer über Oper wissen wollten und sich nie zu fragen wagten. Als ausgebildete Mezzosopranistin hat Katharina Herb das sängerische Können, während das freche Selbstbewusstsein wohl daher kommt, dass für ihre musikalische Ausbildung damals sogar eigens eine Musikschule gegründet wurde! Mehr zur Opernkabarettistin: www.katharina-herb.de



SCHWARZE GRÜTZE Lieder mit Kohlensäure, voll mit scharfkantigen Wortspielen und charmanten Fettnäpfchenbegehungen: Stefan Klucke und Dirk Pursche laden mit ihrer Schwarzen Grütze zur musikalischen Butterfahrt durch die Ranzigkeiten unseres Alltags. Aktuell und politisch, nie aktuellpolitisch. Mit Zeilen wie: „Warum sein Kind nicht Adolf nennen?“ oder „Von meiner Decke tropft das Blut von meinem Nachbarn.“ bohren sie sich respektlos in die Orangenhaut unserer Gesellschaft, traumwandlerisch hemdsärmelig und gnadenlos leichtfüßig, so dass einem gelegentlich das Lachen bis zum Hals steht. "Eine Oase in der StandUp-Wüste!" www.schwarze-gruetze.de



BARBARA RUSCHER, Komisch, satirisch und äußerst charmant stellt sich Barbara Ruscher dem Chaos des dritten Jahrtausends - steckt sie doch selbst mittendrin. Dazu groovige Songs mit Hitqualität! Barbara Ruscher erweist sich als (nahezu) perfekte Survivaltrainerin für Mann und Frau durch den Dschungel der modernen Welt. Und die Presse urteilt: „Spitzenmäßig“ - „Voller Lebendigkeit und Power“ - „Die Frau hat Energie“ - „Unbefangen und intellektuell“. Und: „Spätestens nach Barbara Ruscher weiß der Mensch, wie absurd sein Leben eigentlich ist.“ www.barbara-ruscher.de



HELGE THUN - Der blonde Schlawiner hat es faustdick hinterm Schlitzohr! Seine Talente reichhaltig: Als Zauberkünstler ist der gebürtige Kieler (1971) mehrfacher nationaler und internationaler Preisträger seiner Zunft. Als Fernsehmoderator ist er vor allem im Süddeutschen Raum durch die ARD Comedy-Serie „Der Schöne und das Biest“, durch die „SWR Wunderlandrevue“ oder durch die eigene 90-Minuten-Sendung „Thunfrisch“ bekannt. Seine Gedichte haben Heinz Erhardt Qualität und als Improvisations-Schauspieler Deutschlands ist er mit entwerfender Schlagfertigkeit gesegnet. www.helgethun.de



KLAUS ECKEL Der Österreicher brilliert durch "eine ungemein unterhaltsame und regelrecht zärtliche Sicht auf die kleinen Dinge des Lebens. Schließlich besitzt jeder von uns tausende Dinge. Die meisten sind stumme Diener in unserem Alltag. Klaus Eckel gibt diesen "Helden des Alltags" seine Stimme und diskutiert z.B. folgende Fragen tabulos: Weshalb wirkt eine Büroklammer auf den ersten Blick sympathischer als eine Heftklammer? Was empfindet eine Giesskanne wenn Sie im Regen steht? Leidet eine Christbaumkugel unter ihrer Existenz als Saisonarbeiterin? Was denkt sich eine Eiche, wenn sie über Nacht ein Zahnstocher ist? www.klauseckel.at



TOP SIGRID -Top Sigrid, das sind: zwei Frauen, kein Klavier, keine Männerwitze. Top Sigrid würden Tabus brechen wenn es noch welche gäbe. Zwei Frauen setzen alles auf eine Karte, um der Arbeitslosigkeit zu entkommen. Sie leben illegal von ALG I und sind auf der Flucht vor Hartz IV. Dabei geraten sie parodierend, deklamierend, musizierend in die komischsten Absurditäten. Sie spielen sich lustvoll die Seele aus dem Leib und machen dabei auch noch eine gute Figur. Denn es geht ums blanke Überleben. Top Sigrid - Reality-Kabarett mit Eva Eiselt und Christine Prayon. www.topsigrid.info



ANDREAS KRENZKE "Für ihn ist die Sprache nicht kurz tretender Selbstzweck. Er sammelt Beobachtungen, staffelt und ballt sein Material aus der puren Lust an der besessenen, präzisen Beobachtung. Er holt aus, lässt sich Zeit." Entspannen, Zuhören, Geniessen ist Krenzkes bescheidene Forderung ans Publikum. Seit über 10 Jahren schreibt er Kurzgeschichten. Er braucht keinen Verlag dafür denn er liest sie selber vor. Mittlerweile hat er mit seinen Texten die ganze Welt erklärt. Mehrmals und immer unterschiedlich. Und er bringt damit auch seine Zuhörer in der Schweiz, Dänemark, den Niederlanden u. Frankreich zum Lachen. Man kennt ihn auch unter seinem Spitznamen: "SPIDER". www.andreaskrenzke.de



MATHIAS TRETTER Was für Heine gilt, könnte auch für Tretter gelten: Seine Texte sind hochintelligent, ätzend wie Gefrierbrand und endlich wieder politisch. Heine und Tretter konkurrieren um ein gemeinsames Thema: das nachnapoleonische Deutschland, aus der Sicht des Exilanten. Denn Tretter kommt grade aus der inneren Emigration zurück und fragt sich: Deutschland, was ist das eigentlich? Parallel zum Soloprogramm "Deutschland ein Gummibärchen" blickt Mathias Tretter mit seinen aktuellen politischen Monatsrückblicken „Nachgetretter!“ böse-besinnlich feixend zurück auf jeweils vier Wochen Elend und Schwachsinn des alltäglichen Seins in diesem unserem Lande. www.mathiastretter.de



MORITZ NETENJAKOB Der langjährige Comedyautor, der die Nation bereits durch zahlreiche Fernsehexte (u.a. für "Switch", "Anke Engelke", "Wochenshow", "Stromberg") zum Lachen brachte, präsentiert sein erstes Comedy-Bühnensolo. Darin lästert er gnadenlos über die Deutschen und ihre Befindlichkeiten, - denn diese haben in allen Lebenslagen Probleme ihre Gefühle zu zeigen. Immer wieder vergleicht Netenjakob die Deutschen mit ihren kulturellen Vorbildern, den Amerikanern - und dabei kriegen beide ihr Fett weg. www.moritz-netenjakob.de



ZÄRTLICHKEITEN MIT FREUNDEN sind "die sächsische Antwort auf Wayne's World". Die beiden "Grobmusiker" Christoph Walther und Stefan Schramm alias "Ines Fleiwa" und "Cordula Zwischenfisch" gastierten bereits auf vielen Silberhochzeiten, Sportfesten und CB-Funkertreffen. Die Erfinder des Musik-Kasperetts sind alte Hasen in der Unterhaltungsbranche, spielen Hits und machen Witze, holen den Proberaum auf die Bühne, zelebrieren die "hohe Kunst des Nonsens" - ein "multiples Duo" "zwischen Lokal-Analyse und Global-Humor." www.zaertlichkeitenmitfreunden.de